

Medientechnologie / Medientechnologin Druck

Ob Zeitungen, Tapeten, Flyer, Kartons oder Kataloge – Medientechnolog*innen für den Druck wissen Bescheid. Im Einzelnen geht es um Druckverfahren und die damit verbundenen Maschinen, die Vorbereitung von Druckdaten und die unterschiedlichen Materialien, die bedruckt werden können. Da jeden Tag andere Produkte die Druckmaschinen verlassen wird es in einer Druckerei so schnell nicht langweilig. Der Beruf ist nicht nur abwechslungsreich, sondern auch verantwortungsvoll, denn Kunden erwarten perfekte Ergebnisse. Zudem sind große Druckmaschinen sehr teuer und müssen von Profihand bedient und gewartet werden.

Dein Aufgabenbereich

Datenprüfung: Druckdaten werden heute online „angeliefert“. Sie müssen auf ihre Druckfähigkeit überprüft werden. Ist alles richtig angelegt? Sind alle Bilder und Schriften vorhanden? Stimmen Beschnittmarken und Farbeinstellungen?

Einrichtung und Überwachung der Druckmaschinen: Das richtige Papier, die richtigen Farben und die richtigen Druckeinstellungen machen aus Daten und weißem Papier bunte Flyer, Zeitungen oder Plakate. Du lernst hier genau, wie das geht.

Kundenabstimmung: Nach dem ersten Probedruck nimmst du Kontakt zu deinen Kunden auf. Dabei wird geklärt, ob der Probedruck dem Kundenwunsch entspricht. Entweder geht es dann in die große Auflage oder es wird nachgebessert.

Qualitätsprüfung: Im Verlauf des Druckvorgangs muss die Qualität des Drucks immer wieder überprüft werden. Schließlich soll der letzte Flyer genauso aussehen wie der erste.

Und sonst? Was alles genau zu deinen Aufgaben gehört, hängt auch von dem Betrieb ab, in dem du tätig bist. In einem großen Zeitungsdruckzentrum sieht der Arbeitsalltag anders aus als in einem kleineren Handwerksbetrieb. Abwechslungsreich bleibt es allemal!

Deine Vorteile

Der Beruf ist schnell: Druckaufträge sind meistens eilig. Darum hast du ständig neue Aufträge in der Druckmaschine, die schnell abgearbeitet werden müssen. Da sind gute Fachkräfte gefragt!

Der Beruf ist vielfältig: Das Hantieren mit Druckfarben gehört ebenso zum Beruf wie die Prüfung und die Korrektur der Druckdaten.

Der Beruf ist individuell: Ob Großdruckerei oder spezialisierter kleiner Handwerksbetrieb – im Druckbereich findet jede / jeder ihr bzw. sein bevorzugtes Tätigkeitsfeld.

Die Perspektiven

Die Spezialisierung auf bestimmte Drucktechniken (z.B. Digitaldruck oder Akzidenzdruck) ist immer möglich. Um auf der Karriereleiter weiterzukommen, gibt es die Qualifikation zur / zum Druck- und Medientechniker*in, bei der es vor allem um den Produktionsprozess geht. Alternativ dazu gibt es die / den technischen Fachwirt*in, der Produktionswissen mit organisatorischem und betriebswirtschaftlichem verbindet. Wer sich für einen Meistertitel entscheiden möchte, kann Industriemeister*in der Fachrichtung Printmedien werden. Damit ist dann auch die Selbstständigkeit möglich.

Die Eckdaten

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Berufsschule: Neumünster

Kontakt

Special Craft Team

www.special-craft.de

info@special-craft.de

Telefon: 0541 6929-624, -633

Bramscher Straße 134 -136

49088 Osnabrück

